

**Bitte beachten Sie die nachfolgenden Hinweise zur Vermeidung der Verbreitung des Corona-Virus (Stand 21.03.2020) bei Notarterminen:**

## Corona Pandemie

Die Corona-Pandemie und die staatlicherseits ergriffenen Maßnahmen gehen auch am Notariat nicht spurlos vorbei. Im Interesse der von der Ausgangssperre bezweckten Rückführung der Zahl sozialer Kontakte kommen Sie bitte nur in wirklich dringlichen Fällen zu einer bereits vereinbarten Beurkundung. Einen bereits vereinbarten Termin können Sie jederzeit auf einen späteren Zeitpunkt ohne Mehrkosten verschieben.

Zur Reduzierung von unentdeckten Ansteckungsketten sowie zum Schutz der Mitarbeiter, der Mandanten und der Notare sollten nur in **dringlichen und eilbedürftigen Fällen Amtshandlungen vorgenommen werden.**

**Wir behalten uns daher vor, Beurkundungen, für die eine Eilbedürftigkeit nicht nachgewiesen werden kann, evtl. auch sehr kurzfristig und ad hoc abzusagen.**

**Bitte informieren Sie sich in den Medien und auf unserer Internetseite über diesbezügliche Änderungen oder fragen Sie bei uns - möglichst erst 1 bis 2 Tage vor dem Termin und per E-Mail (nicht telefonisch) - nach, ob ein von Ihnen ggf. bereits vereinbarter Termin stattfinden wird.**

In Umsetzung der angeordneten Ausgangs-Beschränkungen gelten in jedem Fall folgende unbedingt zu beachtende Einschränkungen:

- Zur Teilnahme an der Beurkundungsverhandlung sind **ausschließlich die Urkundsbeteiligten** zugelassen.

Makler und beratende Rechtsanwälte/Steuerberater sind von der Teilnahme **ausgeschlossen, ebenso alle sonstigen Begleitpersonen**; diese dürfen die Amtsräume nicht betreten.

- Wir bitten Sie, auch während der Beurkundung den empfohlenen Mindestabstand von mindestens 1,5 m zum Notar und den sonstigen Beteiligten zu wahren; aus diesem Grunde sind Beurkundungen unter Beteiligung von mehr als 4 Personen grundsätzlich nicht möglich.
- Bitte bringen Sie zur Beurkundung möglichst Ihren eigenen Kugelschreiber mit! (nur Kugelschreiber mit schwarzer oder blauer Pastentinte; keine Tinten- oder Faserstifte), damit Sie die Urkunde mit Ihrem eigenen Stift unterschreiben können.
- Besprechungen finden grundsätzlich ausschließlich telefonisch oder per E-Mail-Verkehr statt.
- Neue Termine können nur in dringenden Fällen und ausschließlich nach telefonischer Voranmeldung vereinbart werden. Unangekündigte Vorsprachen in unserem Notariat (z. B. spontane Unterschriftsbeglaubigungen oder das Abgeben von Unterlagen) sind derzeit nicht möglich.

- **Allen Personen, die in einem Corona-Risikogebiet waren, oder Kontakt mit einem Corona-Infizierten hatten oder Symptome haben, aufgrund derer eine Corona-Infektion nicht hundertprozentig ausgeschlossen werden kann, ist das Betreten unseres Büros untersagt.**